



Lehrpersonen und Studierende erhielten zahlreiche Tipps für den Schulalltag.

Foto: zvg

Über sich hinauswachsen

Symposium Begabung an der Pädagogischen Hochschule

Rund 140 Teilnehmende befassten sich an der Tagung sorgfältig und vertieft mit einem umfassenden Heldenbegriff – im Bewusstsein der aktuellen tragischen Ereignisse in Europa und bezogen auf die Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Mit der Aufforderung «Be your hero!» lud eine Fachgruppe der Begabungs- und Begabtenförderung in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) Lehrpersonen aller Stufen und Bildungsverantwortliche am 12. März zum 14. Symposium Begabung ein. Der Referent, Prof. Dr. Dieter Thomä, erläuterte, wie Menschen über sich hinauswachsen können, wenn sie ihre Begabungen entwickeln, sich einer guten Sache verschreiben und

dabei zu Gebenden werden. In den anschliessenden Workshops vertieften die Teilnehmenden das Gehörte, gewannen an begabungsfördernder Haltung und erhielten Praxisbeispiele für gutes Lernen. So wurde unter anderem von Schreiblust, von Begegnungen in der Natur und von inspirierendem Mathematik-Unterricht gesprochen. Einmal mehr wurde sichtbar, dass Kinder und Jugendliche durch das Vorbild ihrer Lehrpersonen und durch eine gute Beziehung mit ihnen ihr Selbstvertrauen stärken können, um sich dann herausfordernden Aufgaben zu stellen und diese meistern zu können. Abgerundet wurde die Tagung mit zusammenfassenden Gedanken und berührenden Klängen musizierender Jugendlichen der Begabtenförderung Musikschulen des Kantons Zug. PD